



Fraktion im Emdener Rat

Antrag an den Rat:

Die Stadt Emden erhält Gelegenheit, bis zum Juli 2009 einen Investor zu finden, der das Schleusenknechtehaus erwirbt und es im Sinne des von der Stadt Emden vertretenen Nutzungskonzepts öffentlich zugänglich macht.

Gelingt es der Verwaltung nicht, bis zu diesem Zeitpunkt einen Investor in ihrem Sinne zu finden, ist das Nutzungskonzept zu verwerfen. Das Haus soll dann unter der Auflage einer Erhaltung im Sinne des Denkmalschutzes auch zur privaten Nutzung erworben werden können.

Begründung:

Das Schleusenknechtehaus ist als historisch gewachsene Einheit in Verbindung mit der Kesselschleuse zu sehen und steht unter Denkmalschutz. Es wird z. Zt. vom Niedersächsischen Finanzministerium meistbietend zum Verkauf angeboten. Die Preisvorstellung liegt bei 55.000 Euro.

Obwohl das seit etwa zehn Jahren leer stehende Haus als „durchgehend stark sanierungs-, instandsetzungs- und modernisierungsbedürftig“ beschrieben wird, gab es Kaufinteressenten. Ein Verkauf scheiterte jedoch an der von der Stadt Emden gewünschten zukünftigen Nutzung des Hauses, die im Angebot als „Gastronomie und Kultur im früheren Schleusenknechtehaus an der Kesselschleuse in Emden“ beschrieben wird.

Die Stadt Emden selbst lehnt einen Kauf des Hauses angesichts der hohen Sanierungsaufwandes ab.

Um einen entgeltigen Verfall des Hauses zu verhindern und das einmalige Ensemble der Kesselschleuse zu erhalten, ist es erforderlich in einem angemessenen Zeitrahmen zu einer Entscheidung über die Zukunft des Hauses zu gelangen.

Emden, den 04.3.2008